

B ü r g e r b e g e h r e n

"Hände weg vom Isebek !"

Mit meiner Unterschrift beantrage ich die Durchführung eines Bürgerentscheids zu folgender Frage:

Sind Sie für die Erhaltung und die naturnahe Gestaltung des Grünzuges am Isebekkanal zwischen Weidenstieg und Hoheluftbrücke , seine vollständige Bewahrung vor strukturverändernden Abholzungen, vor Bebauung, Versiegelung und anderen beeinträchtigenden Nutzungen, seine Erweiterung auf den Bereich zwischen U-Bahnhof Hoheluftbrücke und Isebekkanal, seine Ausweisung als Öffentliche Grün- und Erholungsanlage unter dem Namen ISEBEK-PARK mit Unterschutzstellung der ökologisch wertvollen Ufergehölze, sowie für die entsprechende Änderung des Bebauungsplans Hoheluft-West 13 / Harvestehude 12 ?

Ziel und Begründung des Begehrens:

Der **Grünzug am Isebekkanal** ist derzeit durch Planungen zur Bebauung, Versiegelung und Intensivnutzung gefährdet. Dies gilt in besonderem Maße für den in Eimsbüttel einzigartig schönen, naturnahen **Ufergehölzsaum**, der nach der amtlichen Biotopkartierung besonders wertvoll und schutzwürdig ist, vom Bezirksamt Eimsbüttel aber als "Straßenverkehrsfläche" dargestellt und verplant wird. Das Bürgerbegehren fordert, den hochwertigen Ufergehölzsaum in das Biotopverbundsystem aufzunehmen und entsprechend planerisch zu sichern.

Dieses Bürgerbegehren wendet sich insbesondere:

- gegen die geplante, aber nicht notwendige **Rodung von Bäumen und Sträuchern** bei der Instandsetzung des Geh- und Radweges **zwischen Weidenstieg und Bundesstraße**, und fordert, diese Abholzungen zu untersagen;
- gegen die mit dem **Bebauungsplan Hoheluft-West 13 / Harvestehude 12** vorgesehene Bebauung, Vermauerung und **Privatisierung des Isebekufers**, die Errichtung eines **überdimensionierten Büro- und Geschäftsgebäudes** vor dem U-Bahnhof Hoheluftbrücke mit einer versiegelten Fläche bis an den Isebekkanal sowie den Bau einer **Tiefgarage** mit Zufahrt über die Straße Kaiser-Friedrich-Ufer, und fordert, auf die geplanten Gehölzrodungen und Bauungen zwischen Isebekkanal und U-Bahnhof Hoheluftbrücke zu verzichten und diesen Bereich gemäß geltendem Baustufenplan Harvestehude Rotherbaum als Öffentliche Grünanlage auszuweisen;
- gegen die geplanten **Ausbauten am Ende des Isebekkanals** am Weidenstieg, und fordert, die dort bereits gerodeten Bereiche naturnah wiederherzustellen.

Dieses Bürgerbegehren fordert: Das Isebek-Ufer muss grün bleiben !

Erklärung: Mit meiner Unterschrift berechtige ich die unten genannten Vertrauensleute, mich bei dem Bürgerbegehren zu vertreten. Sollten Teile des Bürgerbegehrens für unzulässig erklärt werden, so gilt meine Unterschrift weiterhin für den Rest.

Bitte unterschreiben Sie nur, wenn Sie im **Bezirk Eimsbüttel** Ihre Hauptwohnung haben und **wahlberechtigt** sind !

BITTE LESERLICH SCHREIBEN !

Nr	Name, Vorname (bitte in Blockschrift)	Geburtsjahr	Adresse Straße, Haus-Nr., PLZ	Datum	Ja, ich bin dafür! Unterschrift	Prüf- spalte
1			HH			
2			HH			
3			HH			
4			HH			
5			HH			
6			HH			

Vertrauensleute: Prof. Dr. Rolf von Lüde, Rolf Roßbach, Dr. Harald Duchrow.

Kontakt: Harald Duchrow (**ISEBEK-INITIATIVE**), Lindenallee 46, 20259 HH, Tel. 431 88 368, E-Mail: isebek@arcor.de

Ausgabe und Rückgabe der Unterschriftenlisten: (1) "Das kleine Grüne", Bismarckstr.88; (2) Fleischerei Jacob, Weidenstieg 15

BITTE WENDEN !